



„Flyer-Textbausteine“ für die Elternmitwirkung (EMW)

Sprachen

Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, **Portugiesisch**, Türkisch, Albanisch, Serbisch-Kroatisch- Bosnisch, Tamilisch, Arabisch

Einleitung

Für die Schulen und Elternghremien ist es eine grosse Herausforderung, jedes Schuljahr neue Elterndelegierte für die Elternmitwirkung zu finden. Einige nutzen bereits die Form eines Info-Flyers, den Sie den Eltern im Vorfeld eines Elternabends verteilen.

Das Volksschulamt und das Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich haben diese gute Idee im Rahmen der Umsetzung VSG aufgenommen und bieten an dieser Stelle ein Angebot für die Ausgestaltung eines Informations-Flyers mit Textbausteinen in 10 verschiedenen Sprachen an.

Sie können einzelne Sätze oder auch ganze Abschnitte direkt nutzen. Die Auswahl treffen Sie. Damit informieren Sie die (neuen) Eltern Ihrer Schule über Ihre Elternmitwirkung und haben so eine weitere Möglichkeit, Eltern für ein Engagement zu gewinnen.

Wichtig ist es, den Flyer direkt mit den Eltern zu besprechen (z.B. an einem Elternabend oder einem direkten Gespräch), um so ein fassbares Bild Ihrer Elternmitwirkung vor Ort zu vermitteln. Sie gestalten Ihren Flyer mit Ihren Bildern inkl. Illustrationen und versehen ihn mit den gewünschten Kontaktangaben.

Einige Beispiele von bestehenden Info-Flyern der Elternmitwirkung aus dem Kanton Zürich liefern Ihnen zusätzliche Anregungen. Falls Sie einen Flyer verfasst haben, schicken Sie uns den Link roland.boot@vsa.zh.ch und wir aktualisieren die Liste fortlaufend. Herzlichen Dank!

- <http://www.stadt-zuerich.ch/ssd/de/index/volksschule/elternmitwirkung/angebote/materialien.html>
- http://www.elternmitwirkung.ch/images_newsletter/2011/bilder/0111_Flyer_EMW_Bachen_buelach.pdf
- <http://www.eltern-weisslingen.ch>
- <http://www.schule-dietlikon.ch/Elternmitwirkung.2.0.html>
- <http://www.elternmitwirkung-rafz.ch>
- <http://www.schule-bubikon.ch/f22000496.html>
- <http://www.schule-richterswil-samstagern.ch/Home/Elternmitwirkung.html>
- <http://www.schulen-frauenfeld.ch/p43008073.html>
- http://www.ilef.ch/schule/schule_schlimperg/elternrat.html
- http://www.schule-rft.ch/index.php?page_request=112&id=187

Deutsch

1.	„Starke Eltern – Starke Schule“	
2.	<u>Was bedeutet Elternmitwirkung?</u>	
3.	<i>„Wir kommunizieren!“</i>	
4.		Für die bestmögliche Entwicklung jedes Kindes ist es wichtig, dass Eltern und Schule zusammenarbeiten.
5.		Wenn es um das einzelne Kind geht, gelingt dies im gemeinsamen Gespräch und der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrpersonen.
6.		Das ist die individuelle Elternmitwirkung.
7.		Eltern können zudem auch an Themen mitwirken, welche die gesamte Schule und alle Kinder betreffen.
8.		Dies nennt sich institutionalisierte Elternmitwirkung.
9.		Hier geht es darum, dass Eltern und Schule regelmässig Informationen austauschen, gemeinsam schulische Fragen diskutieren und an Projekten mitwirken.
10.		Die Themen betreffen die ganze Schule sowie die Bildung und Erziehung der Kinder.
11.	<u>Warum Elternmitwirkung?</u>	
12.	<i>„Wir verbinden!“</i>	
13.		Durch den regelmässigen Informations- und Meinungsaustausch verstehen die Eltern besser, wie die Schule funktioniert.
14.		Und die Schule lernt die Sichtweise und Interessen der Eltern kennen und kann diese in den Schulalltag einbeziehen.
15.		Von Schule und Eltern gemeinsam organisierte Aktivitäten und Projekte tragen dazu bei, das Schulleben für die Kinder, Eltern und Lehrpersonen zu bereichern und die Schulgemeinschaft zu stärken.
16.		Das gegenseitige Vertrauen wächst und das ist eine gute Basis, um auftretende Probleme frühzeitig anzugehen und konstruktiv zu lösen.
17.	<u>Bei welchen Themen wirken Eltern mit?</u>	

18.	„Wir wirken mit!“	
19.		Beispielsweise können Eltern an folgenden Themen und Aufgaben mitwirken:
20.	Mitarbeit und Beteiligung	
21.		- Mithilfe bei Schulanlässen - Projektwoche, Sporttag, etc.
22.		- Mithilfe bei Projekten - Gesunde Schule, Prävention im Alltag, etc.
23.		- Berufswahl und Lehrstellensuche - Telefon- und Vorstellungsgespräch mit den Schülerinnen und Schülern üben, etc.
24.		- Freizeitgestaltung - Kurse in Sport, Kunst und Kultur, etc.
25.		- Mitarbeit bei der Aufgabenhilfe und in der Betreuung - Leseförderung, Mittagstisch, etc.
26.		- Schulwegsicherung
27.		- Website der Elternmitwirkung betreuen
28.		- Anlaufstelle für fremdsprachige und/oder neu zugezogene Familien einrichten
29.		- etc.
30.	Mitsprache und Beratung	
31.		- Schulhaus- und Pausenplatzgestaltung
32.		- Einbezug in Feedbackprozesse
33.		- Anhörung zum Schulprogramm
34.		- etc.
35.	Informationsanlässe	
36.		- Lerntechniken
37.		- Schul- und Erziehungsfragen - Hausaufgaben, Pubertät, Umgang im Internet, Schuldenfalle, etc.
38.		- Gesundheitsförderung - Bewegung und Ernährung, Sucht- und Gewaltprävention, etc.
39.		- Werte und Kinderrechte
40.		- Soziales Lernen
41.		- etc.
42.		Eltern dürfen nicht mitwirken in den Bereichen Unterricht und

		personelle Belange, Lehrplan und Lehrmittel, Stundenplan und Klassenzuteilung.
43.		Die Elternmitwirkung ist weder eine Schulaufsicht noch vertritt sie Einzelinteressen.
44.		Dies sind Aufgaben, die von den dafür ausgebildeten Lehrpersonen, der Schulleitung und Schulpflege allein verantwortet werden.
45.	<u>Interessiert an der Mitwirkung? Was muss ich mitbringen?</u>	
46.	<i>„Wir sind interessiert – Sind Sie dabei!“</i>	
47.		Es braucht nicht viel...
48.		⇒ Sie sind dabei an einem Anlass bzw. einer Weiterbildung.
49.		⇒ Sie hören zu und diskutieren mit an einem Treffen der Elternmitwirkung.
50.		⇒ Sie sind interessiert an unserer Schule und möchten dazu beitragen, dass unsere Schule ein guter Bildungs- und Lebensraum für die Kinder ist.
51.		... und Sie können Ihr Engagement ausbauen:
52.		⇒ Haben Sie Freude am Kontakt mit anderen Eltern, Schülerinnen, Schülern und dem Schulteam und möchten Sie sich für unsere Schulgemeinschaft engagieren?
53.		⇒ Können Sie sich eine Mitarbeit an einem Projekt oder Schulanlass vorstellen?
54.		⇒ Möchten Sie die Anliegen der Elternschaft Ihrer Klasse, Ihrer Schule vertreten?
55.		⇒ Sind Sie mehrsprachig?
56.		⇒ Haben Sie das Leben in einem anderen Land kennengelernt oder sind Sie in einem anderen Land aufgewachsen?
57.		⇒ In unserer Schule haben Sie die Möglichkeit Ihre Erfahrungen einzubringen.
58.		⇒ Es besteht auch die Möglichkeit, sich im Vorstand unserer Elternmitwirkung zu engagieren.
59.		⇒ etc.
60.		Nutzen Sie die Gelegenheit, sich für unsere Schule stark zu machen!
61.		Sie sind herzlich willkommen!



62.	<u>Kontaktadresse / Weitere Informationen</u>	
63.	„Wir brauchen Sie!“	
64.		Wollen Sie mehr wissen, dann wenden Sie sich an:
65.		Name
66.		Vorname
67.		Email
68.		Webseite

Portugiesisch

1.	„Pais robustos – Escola robusta“	
2.	<u>O que significa participação dos pais?</u>	
3.	<i>„Nós comunicamos!“</i>	
4.		Para o melhor desenvolvimento de cada criança é importante o trabalho colaborativo entre os pais e a escola.
5.		Quando se trata da criança individualmente, consegue-se obter êxito com conversas em conjunto e o trabalho colaborativo entre os pais e os docentes.
6.		Isto significa a participação individual dos pais.
7.		Além disso, os pais também podem colaborar em temas que dizem respeito à escola na sua globalidade e a todas as crianças.
8.		A isto dá-se o nome de participação dos pais institucionalizada.
9.		Aqui trata-se do facto de os pais e a escola trocarem regularmente informações, discutirem em conjunto questões escolares e participarem em projetos.
10.		Os temas dizem respeito à escola na sua globalidade, assim como à formação e educação das crianças.
11.	<u>Porquê participação dos pais?</u>	
12.	<i>„Nós unimos!“</i>	
13.		Através das informações regulares- e da troca de opiniões, os pais compreendem melhor como a escola funciona.
14.		E a escola aprende a compreender as perspetivas e interesses dos pais e pode incluí-los no quotidiano escolar.
15.		As atividades e projetos organizados conjuntamente pela escola e pelos pais contribuem para enriquecer a vida escolar das crianças, dos pais e dos docentes, e para reforçar a comunidade escolar.
16.		A confiança mútua aumenta e isso é uma boa base para abordar a tempo problemas que eventualmente surjam e resolvê-los de maneira construtiva.

17.	<u>Quais os temas em que os pais participam?</u>	
18.	„Nós participamos!“	
19.		Por exemplo, os pais podem participar nos seguintes temas e atividades:
20.	Participação e colaboração	
21.		<ul style="list-style-type: none"> - Participação em eventos escolares - - Semana do projeto, dia do desporto, etc.
22.		<ul style="list-style-type: none"> - Participação em projetos - Escola saudável, prevenção no dia a dia, etc.
23.		<ul style="list-style-type: none"> - Escolha de uma profissão e procura de um posto de aprendizagem - Exercitar conversas ao telefone ou entrevistas com as alunas e alunos, etc.
24.		<ul style="list-style-type: none"> - Organização de tempos livres - Cursos de desporto, arte e cultura, etc.
25.		<ul style="list-style-type: none"> - Participação na ajuda dos trabalhos de casa e no acompanhamento - Apoio à leitura, assistência à hora do almoço, etc.
26.		<ul style="list-style-type: none"> - Proteção no caminho para a escola
27.		<ul style="list-style-type: none"> - Assistência ao site da „Participação dos pais“
28.		<ul style="list-style-type: none"> - Instalação de centros de apoio para famílias de língua estrangeira e/ou novas famílias recém-chegadas
29.		<ul style="list-style-type: none"> - etc.
30.	Participação e sugestões	
31.		<ul style="list-style-type: none"> - Configuração do edifício- e do recreio escolar.
32.		<ul style="list-style-type: none"> - Inclusão em processos de Feedback
33.		<ul style="list-style-type: none"> - Consulta para os programas escolares
34.		<ul style="list-style-type: none"> - etc.
35.	Eventos informativos	
36.		<ul style="list-style-type: none"> - Técnicas de aprendizagem
37.		<ul style="list-style-type: none"> - Perguntas relativas à escola e educação - - Trabalhos de casa, puberdade, lidar com a Internet, casos de endividamento, etc.
38.		<ul style="list-style-type: none"> - Apoio à saúde - Movimento e alimentação, prevenção do vício- e da vio-

		lência, etc.
39.		- Valores e direitos das crianças
40.		- Aprendizagem social
41.		- etc.
42.		Os pais não podem intervir nos domínios do ensino e questões pessoais, planos de aprendizagem e meios didáticos, horários e constituição de turmas.
43.		A participação dos pais não é uma supervisão escolar nem defende interesses particulares.
44.		Estas são tarefas pelas quais os docentes devidamente formados, a direção escolar e o conselho executivo, assumem toda a responsabilidade.
45.	<u>Interessado/a na participação? Como posso contribuir?</u>	
46.	<i>„Nós estamos interessados/as – Está presente!“</i>	
47.		Não é preciso muito...
48.		⇒ Está presente num evento, por exemplo, uma ação de formação.
49.		⇒ Ouve e discute com os outros num encontro de „Participação de pais“
50.		⇒ Está interessado/a na nossa escola e quer contribuir para que esta seja um bom espaço de cultura- e de vida para as crianças.
51.		... e pode alargar o seu empenho:
52.		⇒ Sente satisfação no contacto com outros pais, alunas, alunos e equipa escolar, e gostaria de se envolver na nossa comunidade escolar?
53.		⇒ Pode prefigurar a sua colaboração num projeto ou evento escolar?
54.		⇒ Gostaria de representar os interesses dos encarregados de educação da turma da sua criança, da sua escola?
55.		⇒ Fala várias línguas?
56.		⇒ Conheceu a forma de viver num outro país ou cresceu num outro país?
57.		⇒ Na nossa escola tem a possibilidade de contribuir com a sua experiência.
58.		⇒ Também existe a possibilidade de se envolver na direção da nossa „Participação de pais“

59.		⇒ etc.
60.		Aproveite a oportunidade para lutar pelos interesses da nossa escola!
61.		Será cordialmente bem-vindo/a!
62.	<u>Direção de contacto/</u> <u>Outras informações</u>	
63.	<i>„Precisamos de si!“</i>	
64.		Se quiser saber mais dirija-se a:
65.		Apelido
66.		Nome
67.		Email
68.		Site

